

Mittelfristige Beschäftigungs- prognose

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2018 bis 2025**

Teilbericht Tirol

**Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber,
Ulrike Huemer, Christoph Lorenz, Helmut Mahringer,
Philipp Piribauer, Mark Sommer**

Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs,
Stefan Weingärtner

Mittelfristige Beschäftigungsprognose Berufliche und sektorale Veränderungen 2018 bis 2025 Teilbericht Tirol

**Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Christoph Lorenz,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer**

Dezember 2019

Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich

Begutachtung: Julia Bock-Schappelwein • Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Stefan Weingärtner

Inhalt

Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2018 bis 2025 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für Tirol wieder.

Rückfragen: marian.fink@wifo.ac.at, thomas.horvath@wifo.ac.at, peter.huber@wifo.ac.at, ulrike.huemer@wifo.ac.at,
christoph.lorenz@wifo.ac.at, helmut.mahringer@wifo.ac.at, philipp.piribauer@wifo.ac.at, mark.sommer@wifo.ac.at, stefan.fuchs@wifo.ac.at,
stefan.weingaertner@wifo.ac.at

2019/387/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2019 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung,
1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (+43 1) 798 26 01-0 • Fax (+43 1) 798 93 86 • <https://www.wifo.ac.at/> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Verkaufspreis: 40 € • Kostenloser Download: <https://www.wifo.ac.at/www/pubid/66168>

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2018 bis 2025

Teilbericht Tirol

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	2
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	3
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025	7
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025	13
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	13
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	16
5. Anhang	19
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	19
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	24
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	27
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	29
Verzeichnis der Übersichten	36
Verzeichnis der Abbildungen	37

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinne in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung, sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Tirol stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar.¹⁾ Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2018 und 2025 ein jährliches Beschäftigungsplus von +1,1% prognostiziert; eine überdurchschnittliche Entwicklung wird in Tirol mit +1,3% erwartet. Wachstumstreiber ist, wie in allen Bundesländern, der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil im Tiroler Dienstleistungsbereich von 73,7% (2018) auf 74,5% (2025) steigen lassen.
- Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen und die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen ihre Beschäftigung aus.
- Auch im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung weiter zu.
- Frauen profitieren aufgrund ihrer starken Dienstleistungsorientierung mittelfristig stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um 0,6 Prozentpunkte auf 46,7% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.
- Innerhalb der Berufslandschaft verschiebt sich die Bedeutung von gering qualifizierten Tätigkeiten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für hoch qualifizierte Berufe (akademische Berufe) erwartet. Das absolut stärkste Beschäftigungswachstum für das quantitativ bedeutende mittlere Qualifikationssegment. Innerhalb des mittleren Quali-

¹⁾ Bei der vorliegenden Studie handelt es sich um ein Update der Prognose aus dem Jahr 2017. Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht, Band II (Fink et al., 2019).

fikationssegments profitieren vor allem *technische Fachkräfte* (Berufshauptgruppe 3), ein Bereich in denen ein relativ hoher Anteil an hoch und höher qualifizierten Arbeitskräften beschäftigt ist, und *Dienstleistungskräfte* (Berufshauptgruppe 6) überdurchschnittlich. Hilfstätigkeiten stagnieren.

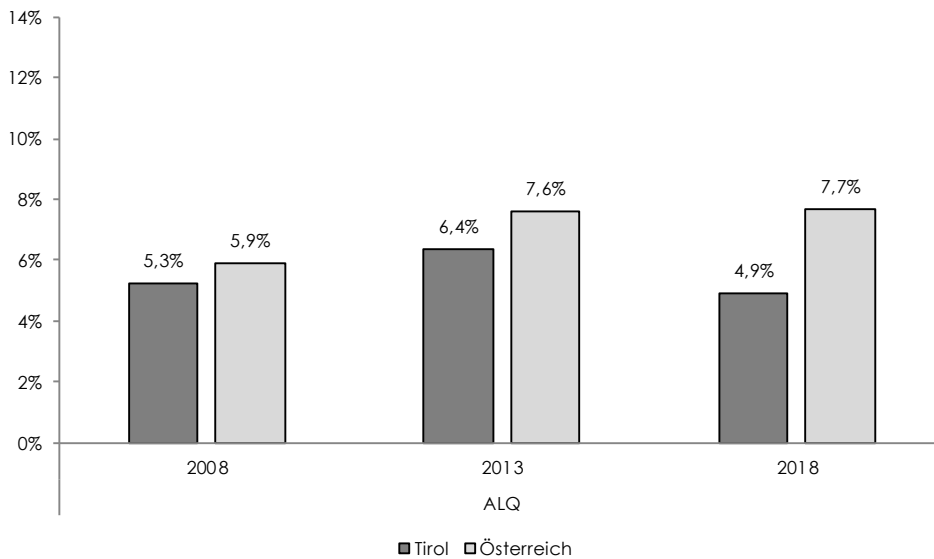
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

In Tirol dominiert der Tourismus nach wie vor große Teile der Wirtschaftsentwicklung, allerdings ergeben sich hier kleinräumig durchaus auch relevante und dynamische industrielle Spezialisierungen, die langfristig (in den letzten beiden Dekaden) auch mehr zum guten Wachstum der Region beitrugen. Zwischen 2014 und 2018 lag die jährlich durchschnittliche Wachstumsrate der Bruttowertschöpfung in Tirol bei +2,0%, womit die Wachstumsrate in dieser Zeitperiode dem österreichischen Durchschnitt entsprach. Das BRP pro Kopf lag demnach in Tirol im Jahr 2018 bei € 46.100 und war das vierthöchste unter den österreichischen Bundesländern.

Dieses Wachstum verlief dabei in Tirol auch sehr beschäftigungsintensiv. Dadurch war das Bundesland auch über den ganzen Zeitraum seit dem Jahr 2011 auch durch eine unterdurchschnittliche Arbeitslosigkeit und einen zunehmenden Abstand der Arbeitslosenquote vom österreichischen Durchschnitt geprägt. Im Jahr 2011 lag die Arbeitslosenquote hier noch bei 5,3% und damit um 0,6 Prozentpunkte unter dem österreichischen Wert. 2018 lag der Abstand, bei einer Arbeitslosenquote von 4,9%, bereits bei 2,8 Prozentpunkten.

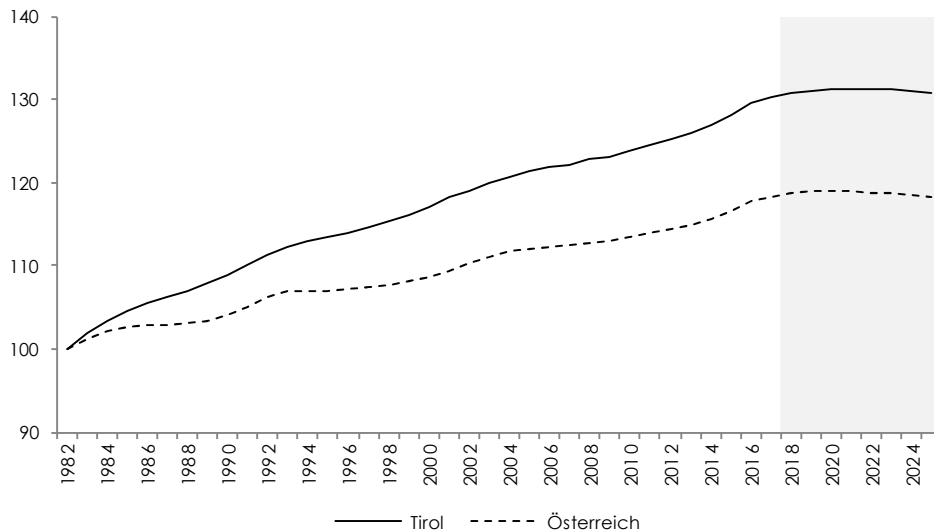
Das Wachstum der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter wird sich in Tirol allerdings in den nächsten Jahren deutlich verlangsamen. Nachdem zwischen 2009 und 2018 ein Zuwachs von +0,6% pro Jahr verzeichnet wurde, wird bis 2025 laut Bevölkerungsprognose von Statistik Austria ein Rückgang von -0,1% erwartet.

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit in Tirol im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2018



Q: Statistik Austria, AMS, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Tirol im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2025, Index 1982=100.



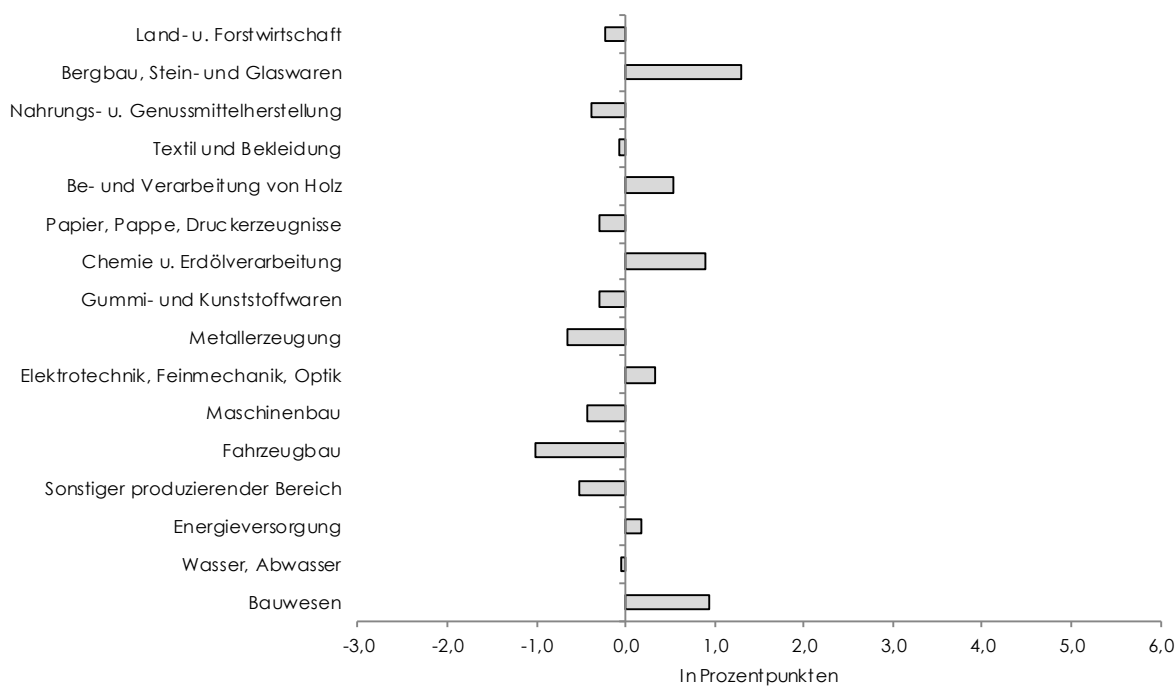
Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2018 (Hauptvariante, Erstellt am 08.10.2018), WIFO-Berechnungen. Werte ab 2018 sind prognostiziert.

Tirol gehörte in den letzten Jahren zu den wachstumsstärksten Bundesländern, die Beschäftigungsentwicklung verlief überdurchschnittlich. Die Beschäftigungsentwicklung lag in den Jahren 2011 bis 2018 deutlich über dem nationalen Wachstumstrend (+1,8% p. a., Österreich: +1,4% p. a.). Tirol ist gekennzeichnet von einem – im Vergleich zu Österreich – geringen

Beschäftigungsanteil des Produktionsbereichs?). Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten im Bergbau, der Chemie und Erdölverarbeitung, dem Bauwesen sowie der Holzverarbeitung auffällig (Abbildung 3).

In den Dienstleistungsbranchen weist Tirol zumeist einen – im Vergleich zu Gesamtösterreich - unterdurchschnittlichen Beschäftigungsanteil auf. Dies ist jedoch auch der – im Vergleich zu den anderen Bundesländern – deutlich überproportionalen Konzentration der Beschäftigung bei Beherbergung und Gastronomie geschuldet. In keinem anderen Bundesland ist der Beschäftigungsanteil in diesem Bereich höher. Daneben weisen nur der Einzelhandel und der Verkehr überproportionale Beschäftigungsanteile auf (Abbildung 4).

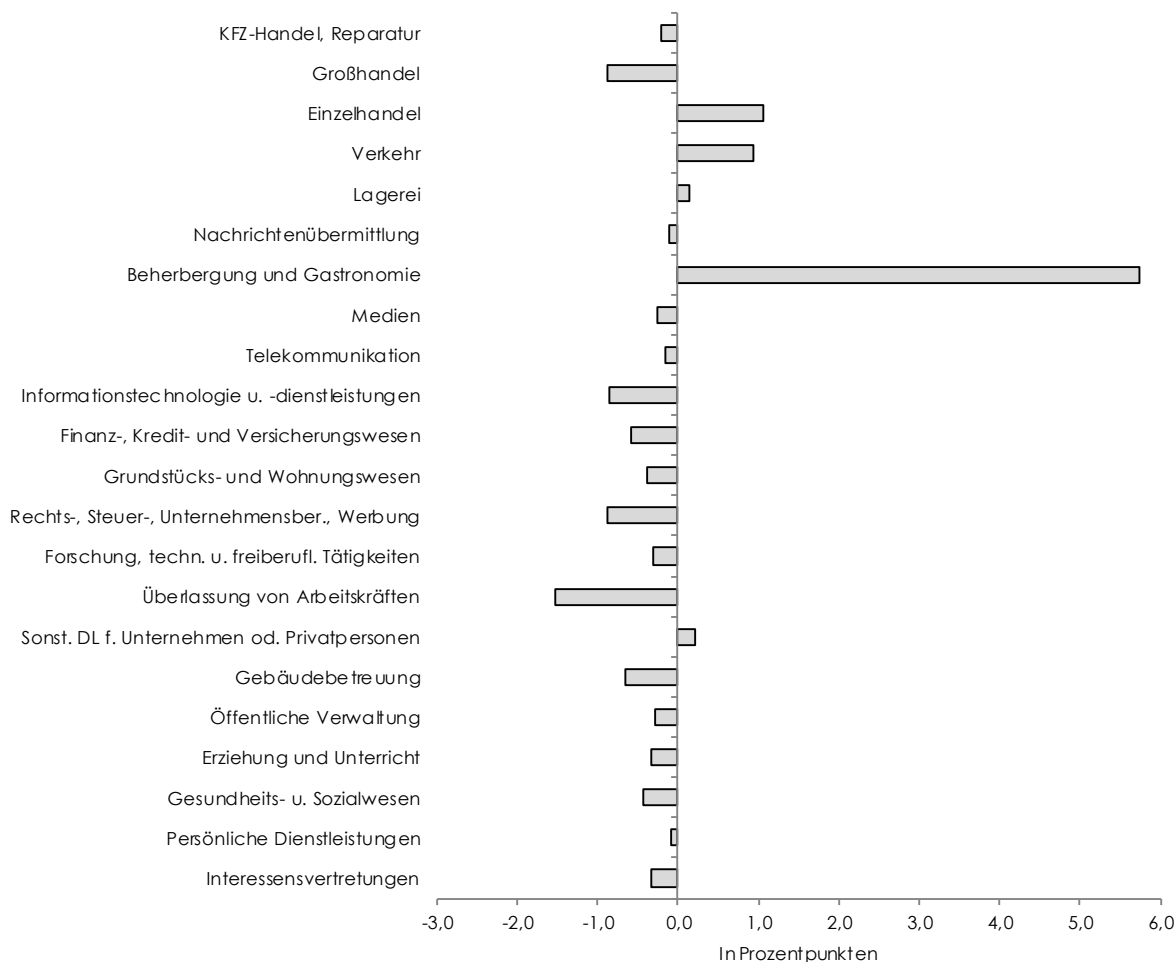
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Tirol, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2018



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

2) Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe Übersicht 15).

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Tirol, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2018



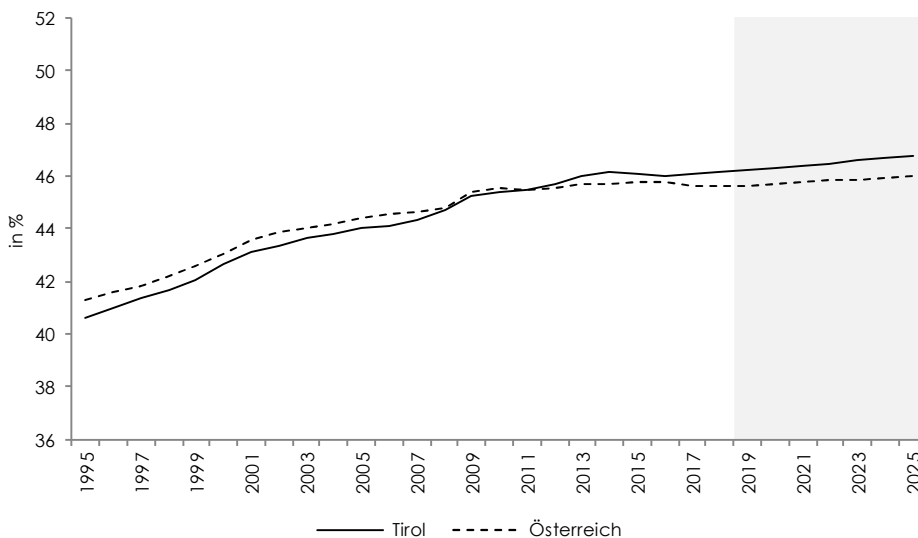
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung in Tirol, die sich in den vergangenen Jahren deutlich über dem österreichischen Durchschnitt bewegte, wird auch bis 2025 über dem österreichischen Durchschnitt liegen: Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2018 und 2025 um insgesamt +30.400 auf 361.400 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +1,3%. Damit liegt das Beschäftigungswachstum deutlich über den österreichweiten Durchschnitt (+1,1% jährlich).

Die Beschäftigung der Frauen (+1,4% p. a.) in Tirol wird deutlich stärker als jene der Männer (+1,1 % p. a.) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 46,2% auf 46,7% und wird damit über dem bundesweiten Schnitt von 46,0% liegen (Abbildung 5). In absoluten Zahlen entstehen bis 2025 +16.100 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen. Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch in Tirol von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der

vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Tirol und in Österreich 1995 bis 2025, in %



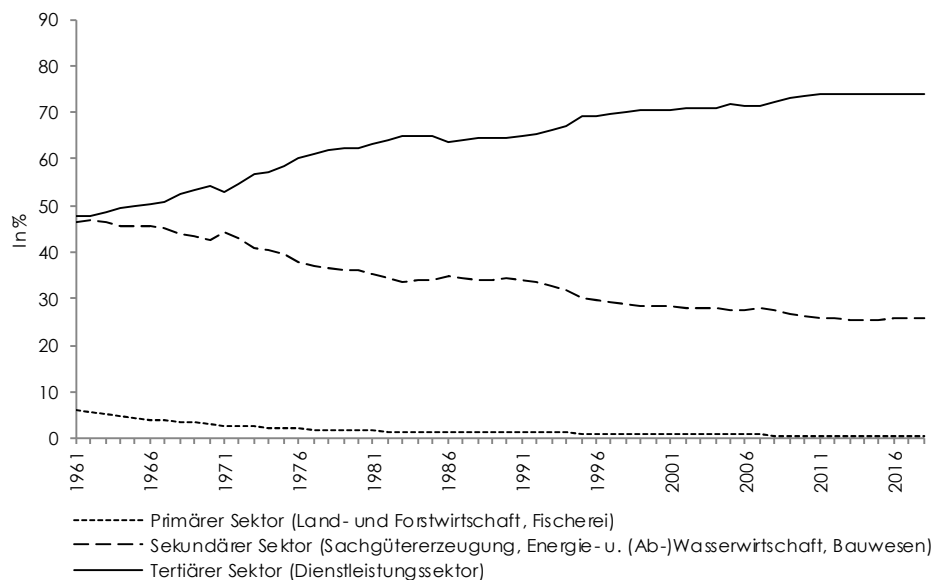
Q: HV, WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Beschäftigung ohne Präsenzdienster und BezieherInnen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld; Werte ab 2019 sind prognostiziert.

3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025

- Die Beschäftigung wird in Tirol bis 2025 sowohl im Dienstleistungs- als auch im Produktionsbereich gegenüber dem gesamten Bundesgebiet leicht überdurchschnittlich wachsen (+1,4% bzw. +0,8% p. a. gegenüber +1,3% bzw. +0,6% p. a. in Österreich insgesamt).
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die öffentlichkeitsnahen (+1,4% p. a. bzw. +8.600) und die marktbezogenen Dienstleistungen (+1,4% jährlich bzw. +15.700) ihre Beschäftigung aus.
- Auch der Produktionsbereich leistet nennenswerte Wachstumsbeiträge (+0,8% p. a. bzw. +5.100), mit den größten Beschäftigungszuwächsen im Bauwesen, im Maschinenbau sowie in der Chemie- und Erdölverarbeitung.
- Die größten Beschäftigungszuwächse über alle Branchen werden im Gesundheits- und Sozialwesen (+6.500) sowie in der Beherbergung und Gastronomie (+5.800) erwartet.
- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen (Frauen: +1,4% p. a. bzw. +16.100; Männer: +1,1% p. a. bzw. +14.400), wodurch ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung weiter steigen wird.

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen³⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die Beschäftigungsentwicklung in Tirol ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen sektoralen Verschiebungen geprägt, die zu einer weiter zunehmenden Bedeutung von Dienstleistungsbranchen führt. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich in Tirol im Zeitverlauf deutlich steigt, sinkt er im Sachgüterbereich kontinuierlich (Abbildung 5). Insgesamt übersteigt der Beschäftigungsanteil des Dienstleistungssektors jenen des Sachgütersektors bereits seit Anfang der 1960er-Jahre und weitet seinen Anteil seither stetig aus.

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Tirol, 1961 bis 2018



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Die sektorale Beschäftigungsstruktur (nach breiten Branchengruppen) zwischen Tirol und Österreich unterscheidet sich nur geringfügig: Während den marktbezogenen Dienstleistungen in Tirol, auch aufgrund der Wichtigkeit des Tourismus als Arbeitgeber, eine etwas überdurchschnittliche Bedeutung zukommt, fällt der Beschäftigungsanteil der öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen etwas unterdurchschnittlich aus (vgl. Übersicht 1).

Die künftige Beschäftigungsentwicklung wird in Tirol voraussichtlich über dem Bundesdurchschnitt liegen (+1,3% jährlich; Österreich +1,1%). Dieser Befund gilt gleichermaßen auf Ebene der breiten Branchengruppen. So werden sowohl die marktbezogenen wie auch die öffent-

3) Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

lichkeitsnahen Dienstleistungsbranchen mit jeweils +1,4% p. a. etwas dynamischer wachsen als im Bundesdurchschnitt. Vergleichsweise günstig ist auch die Entwicklung im Produktionsbereich (+0,8% p. a.); so wächst die Land- und Forstwirtschaft mit +2,6% p. a. deutlich dynamischer als im gesamten Bundesgebiet und auch in der Sachgütererzeugung sowie im Bauwesen werden überdurchschnittliche Wachstumsraten erwartet.

Wesentliche Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs in Tirol ist – wie auch auf Bundesebene – der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von +25.300, wobei insbesondere in den Branchen der marktbezogenen Dienstleistungen, mitbedingt durch die Dynamik im Tourismus, hohe Zuwächse zu erwarten sind (+15.700 Beschäftigte bis 2025). Auch die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen werden mit 8.600 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen bis 2025 deutlich zur gesamten Beschäftigungsentwicklung beitragen. Für den Produktionsbereich wird mit einem Zuwachs von +5.100 Beschäftigungsverhältnisse gerechnet.

Übersicht 1: Branchenstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, zusammengefasste Branchen

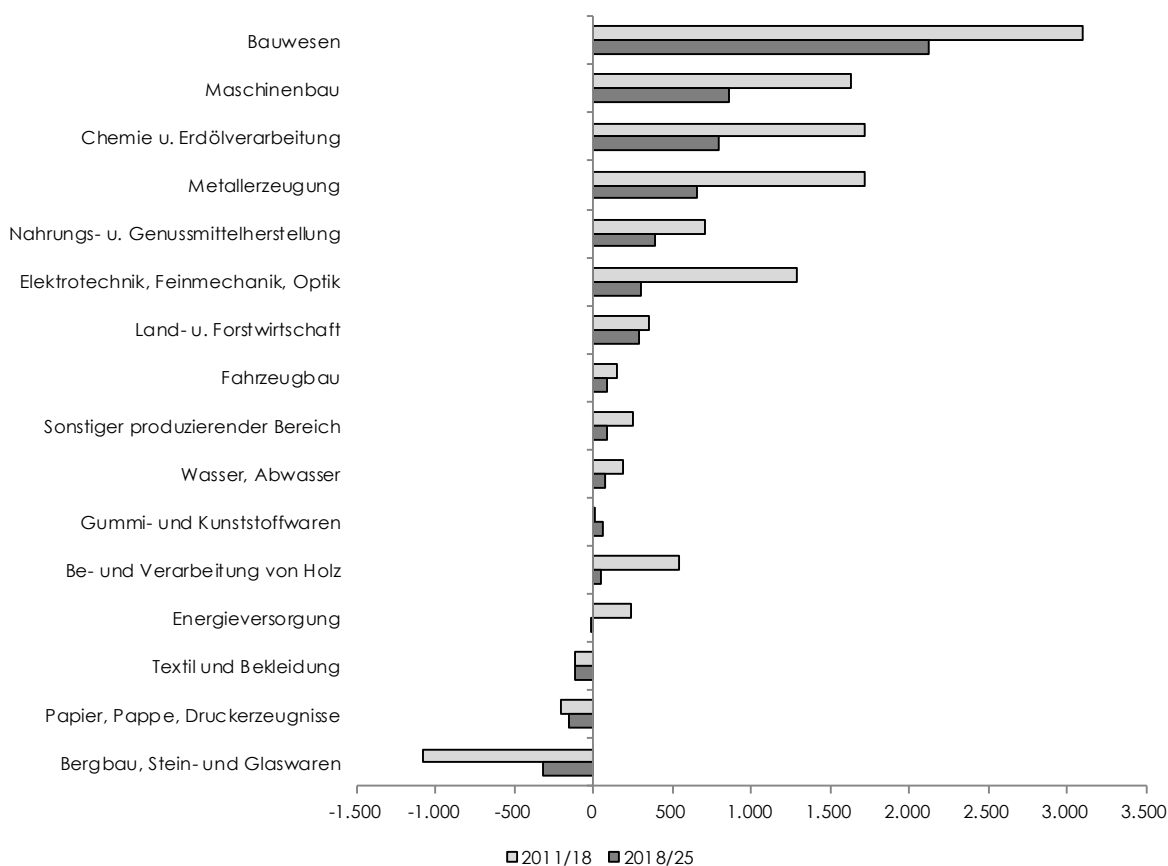
	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Tirol	Österreich	Tirol	Österreich		
	Anteil in %		Bestand 2018	Veränderung 2018-2025 absolut in % pro Jahr		
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	26,3	26,1	86.900	5.100	0,8	0,6
Primärsektor (1)	0,4	0,7	1.400	300	2,6	1,6
Sekundärsektor (2-16)	25,8	25,4	85.500	4.900	0,8	0,5
Sachgütererzeugung* (2-13)	16,5	17,1	54.500	2.700	0,7	0,4
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,3	1,2	4.300	100	0,2	0,2
Bauwesen (16)	8,1	7,1	26.700	2.100	1,1	0,8
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	73,7	73,9	244.000	25.300	1,4	1,3
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	45,5	44,2	150.500	15.700	1,4	1,3
Handel (17-19)	14,9	15,0	49.500	3.100	0,9	0,7
Verkehr und Lagerei (20-22)	6,4	5,5	21.200	1.200	0,8	0,7
Beherbergung und Gastronomie (23)	11,7	5,9	38.600	5.800	2,0	1,9
Information und Kommunikation (24-26)	1,4	2,6	4.500	1.500	4,1	3,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	2,5	3,1	8.300	-500	-0,8	-0,6
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	0,8	1,1	2.500	200	1,2	0,8
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	3,6	4,8	12.000	2.200	2,5	2,6
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	4,2	6,2	13.900	2.200	2,1	1,8
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	25,1	26,2	83.200	8.600	1,4	1,2
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	3,1	3,6	10.400	1.100	1,4	0,8
GESAMT (1-38)	100,0	100,0	330.900	30.400	1,3	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Innerhalb des produzierenden Bereiches weisen zahlreiche Branchen Beschäftigungszuwächse auf, vor allem das Bauwesen (+2.100), der Maschinenbau (+900), die Chemie- und Erdöl-

verarbeitung (+800) sowie die Metallherzeugung (+700), wobei in sämtlichen genannten Branchen gegenüber der Vorperiode mit einer Abschwächung der Dynamik zu rechnen ist. Dies gilt auch für die Bereiche der Nahrungs- und Genussmittelherstellung (+400) sowie der Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik (+300). Zu nennenswerten Beschäftigungsverlusten dürfte es hingegen weiterhin im Bergbau (-300) kommen; diese werden jedoch deutlich geringer ausfallen als in der Vorperiode (vgl. Abbildung 7).

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Tirol nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025

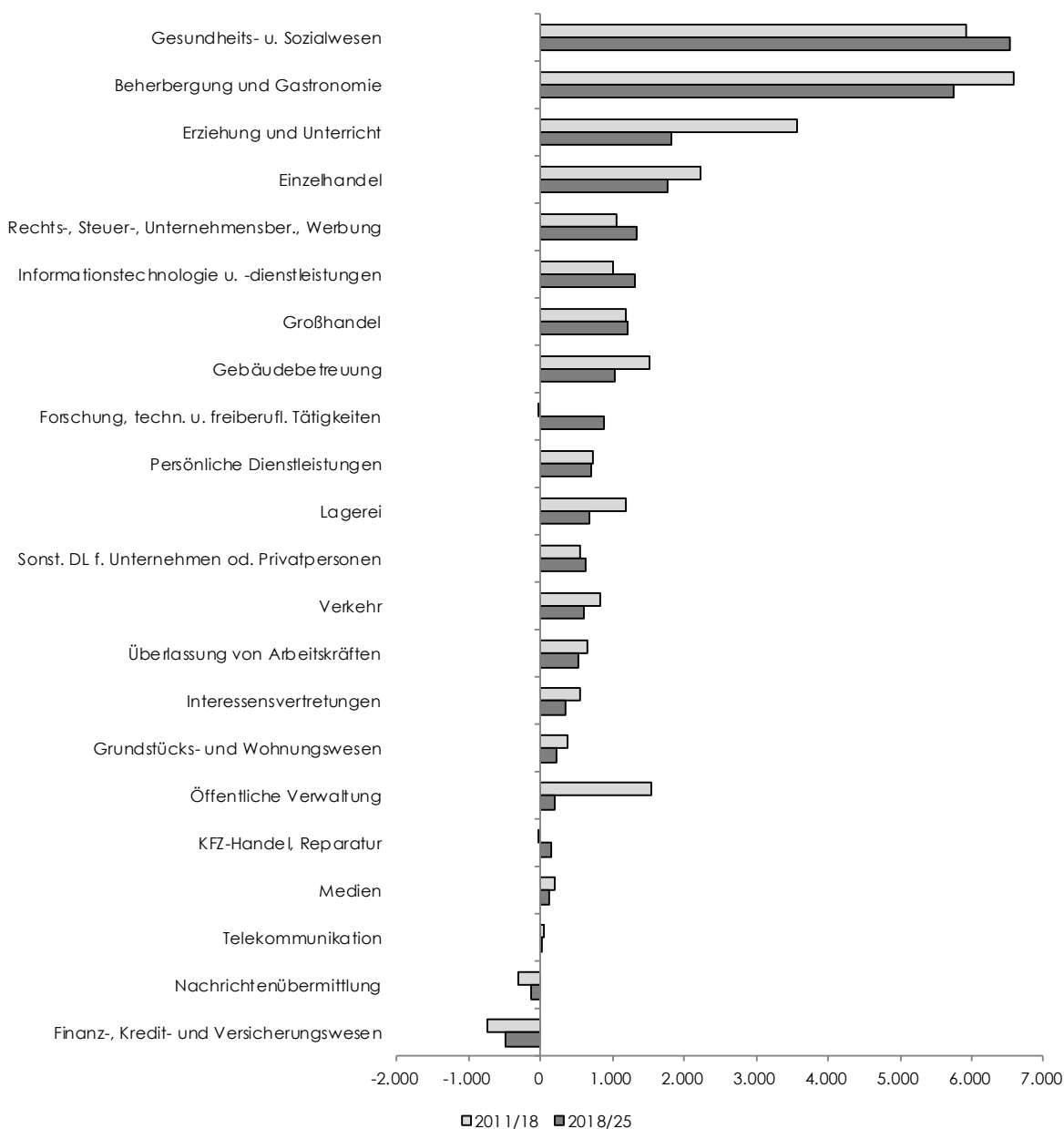


Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2018/2025 sortiert.

Die positive Entwicklung im Dienstleistungsbereich wird weiterhin wesentlich von der starken Dynamik im Gesundheits- und Sozialwesen (+6.500) sowie in der Beherbergung und Gastronomie (+5.800) getragen. Auch im Unterrichtswesen und im Einzelhandel entstehen erneut viele Beschäftigungsverhältnisse (jeweils +1.800 bis 2025), wobei sich die Dynamik vor allem im Unterrichtswesen abschwächen dürfte. Ungebrochen rasch werden daneben die Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung sowie Werbung und der Bereich Informationstechnologie wachsen (jeweils +1.300). In letzterem wird weiterhin mit jährlichen Wachstumsraten jenseits

der 5% gerechnet. Dagegen dürfte das Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen in Tirol weiterhin Beschäftigte einbüßen (-500) und auch die Nachrichtenübermittlung schrumpft erneut schwach (-100) (Abbildung 8).

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Tirol nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2018/2025 sortiert.

Die hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil an den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird⁴⁾. Er erreicht 2025 voraussichtlich 46,7% (nach 46,2% im Jahr 2018). Insgesamt wächst die Beschäftigung von Frauen bis 2025 um +1,4% jährlich (+16.100) und damit etwas stärker als jene der Männer (+1,1% p. a. bzw. +14.400).

Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind große Beschäftigungszuwächse für Frauen wie Männer im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens und in der Beherbergung und Gastronomie zu erwarten (vgl. Übersicht 2). Bei Männern zeigen sich zudem deutliche Beschäftigungszuwächse im Bauwesen, für Frauen im Unterrichtswesen. Männer dürften vor allem in der öffentlichen Verwaltung, im Finanzwesen und im Bergbau von einem Stellenabbau betroffen sein. In den beiden letztgenannten Branchen und im Textilbereich dürfte auch die weibliche Belegschaft leicht schrumpfen.

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Tirol

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Gesundheits- u. Sozialwesen	5.000	Beherbergung und Gastronomie	3.000
Beherbergung und Gastronomie	2.800	Bauwesen	1.800
Erziehung und Unterricht	1.300	Gesundheits- u. Sozialwesen	1.500
Bottom-3-Branchen			
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-100	Öffentliche Verwaltung	-400
Textil und Bekleidung	-100	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-300
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-100	Bergbau, Stein- und Glaswaren	-200

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung von Frauen und Männern in den 38 Branchen ist in Übersicht 10 bis Übersicht 12 zu finden.

⁴⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage politischer Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Hauptbericht Kapitel 10.5. Geschlechtsspezifisches Szenario).

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025

- In Tirol kommt es, wie in allen anderen Bundesländern, zu einer Verlagerung von niedrig qualifizierten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Die Performanz fällt in Tirol mit einer prognostizierten Wachstumsrate von +1,3% p. a. Überdurchschnittlich stark aus (Österreich +1,1% p. a.).
- Die relativ stärkste Beschäftigungsausweitung unter den Berufshauptgruppen wird für *akademische Berufe (Berufshauptgruppe 2)* und *technische Fachkräfte (Berufshauptgruppe 3)* mit einem Wachstum von jeweils +2,5% jährlich prognostiziert.
- Rund sechs Zehntel der bis 2025 prognostizierten Beschäftigungsausweitung werden im quantitativ starken *mittlere Qualifikationssegment (Skill-Level 2 und 3 bzw. Berufshauptgruppen 3 bis 8)* entstehen. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *technischen Berufe (Berufshauptgruppe 3, +2,5% p. a., +3.700)* und die *Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6, +1,7% p. a., +8.400)* überdurchschnittlich stark, die *nicht akademischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 4, +1,1% p. a., +2.700)* leicht unterdurchschnittlich. Im Gegensatz dazu werden die *Büroberufe (Berufshauptgruppe 5, +0,6% p. a., +1.300)* und die *Handwerksberufe (Berufshauptgruppe 7, +0,6% p. a., +2.200)* relativ an Bedeutung verlieren; selbiges trifft auch auf die *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montageberufe (Berufshauptgruppe 8, -0,1% p. a., -100)* zu, für die eine Stagnation der Nachfrage bis 2025 prognostiziert wird.
- Der Bedarf an *Hilfskräften (Skill-Level 1)* stagniert entgegen dem Österrichtrend.
- Auf Ebene der Berufsgruppen sind die drei stärksten Wachstumstreiber die *technischen, naturwissenschaftlichen und technischen Berufe (+4.600)*, die *sonstigen wissenschaftlichen Berufe (+3.800)*, gefolgt von den *technischen Fachkräften (+3.700)*.
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt bis 2025 hoch. Bei den Frauen entfallen auf die wachstumsstärksten Tätigkeitsbereiche rund vier Zehntel der Beschäftigungsexpansion (*technische, naturwissenschaftliche und medizinische Berufe, Lehrkräfte und Betreuungsberufe*). Bei den Männern leisten die Top-3-Wachstumsberufsgruppen gut die Hälfte des Wachstumsbeitrags (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, technische Fachkräfte und naturwissenschaftliche, technische und medizinische Berufe*).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

In Tirol übt der Großteil der Erwerbstätigen (69,6%) einen Beruf aus, der gemäß internationaler Berufssystematik ISCO-08 zu den Tätigkeiten des mittleren Qualifikationssegments (*Skill-Level 2 und 3*)⁵⁾ zählt – gemeint sind damit Tätigkeiten, die eine abgeschlossene Lehre, Fachschule oder höhere Schule als Qualifikationsanforderung voraussetzen. 17% (Österreichdurchschnitt

⁵⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (*Skill-Levels*) und zehn Berufshauptgruppen. Siehe dazu auch Kapitel 10.1.2. *Abgrenzung der Berufsgruppen* im Hauptband.

19,6%) arbeiten in Jobs die typischerweise eine akademische Ausbildung (*Skill-Level 4*) als Qualifikationsanforderung voraussetzen und 8,5% (Österreichdurchschnitt 8,4%) in Hilfstätigkeiten (*Skill-Level 1*). Die Qualifikationsanforderungen die den Tätigkeiten in der Berufssystematik ISCO-08 zugeschrieben werden bedeuten allerdings nicht, dass die Beschäftigten zwingend das entsprechende formale Ausbildungsniveau aufweisen müssen. In der Praxis ist sowohl formale Unter- als auch Überqualifizierung möglich (zu den Gründen siehe Kapitel 5 *Berufliche Beschäftigungsentwicklung* im Hauptbericht).

Zwischen 2018 und 2025 wird die Beschäftigung in Tirol mit jährlich +1,3% (+30.400) überdurchschnittlich stark wachsen (Österreichdurchschnitt +1,1% p. a.). Innerhalb der Tiroler Berufslandschaft werden die *akademischen Berufe* (+2,5% pro Jahr bzw. +10.400) überdurchschnittlich stark wachsen, Tätigkeiten im mittleren Qualifikationssegment (+1,1% pro Jahr bzw. +18.200) unterdurchschnittlich. Für gering qualifizierte Tätigkeiten (Berufshauptgruppe 9) wird – entgegen dem nationalen Trend – im Prognosezeitraum eine Stagnation erwartet. Entsprechend verschiebt sich auch die berufliche Beschäftigungsstruktur: Berufe, zu deren Ausübung typischerweise ein akademischer Abschluss erforderlich ist, gewinnen an Bedeutung, während Tätigkeiten, die von ungelernten Arbeitskräften ausgeübt werden können, an Stellenwert verlieren. Insgesamt nimmt bis 2025 der Anteil der Beschäftigten im untersten Qualifikationsbereich ab (von 8,5% im Jahr 2018 auf 7,8% im Jahr 2025) und im obersten Qualifikationsbereich zu (von 17,0% auf 18,4%). Gleichzeitig wird die hohe Dominanz der mittleren Qualifikationen bis zum Jahr 2025 geringfügig abnehmen (von 69,6% auf 68,8%).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2018		Beschäftigung			
	Tirol	Österreich	Bestand 2018	Veränderung 2018 bis 2025		
	Anteil in %			absolut	in % pro Jahr	
Akademische Ausbildung (Skill-Level 4)	17,0	19,6	56.100	10.400	2,5	2,5
Akademische Berufe (BHG 2)	17,0	19,6	56.100	10.400	2,5	2,5
Mittleres Qualifikationsniveau (Skill-Level 2+ 3)	69,6	66,8	230.300	18.200	1,1	0,8
Technische Berufe (BHG 3)	6,0	6,4	19.800	3.700	2,5	2,0
Nicht akademische Fachkräfte (BHG 4)	10,4	11,0	34.400	2.700	1,1	0,8
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	10,0	10,5	33.100	1.300	0,6	0,3
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	20,4	17,7	67.600	8.400	1,7	1,3
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	15,6	14,7	51.600	2.200	0,6	0,4
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	7,2	6,5	23.700	-100	*	-0,2
Maximal Pflichtschule (Skill-Level 1)	8,5	8,4	28.100	100	0,0	-0,1
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	8,5	8,4	28.100	100	0,0	-0,1
Kein exaktes Qualifikationsniveau (Skill-Level 0)	5,0	5,2	16.400	1.800	1,5	1,1
Führungskräfte (BHG 1)	4,7	4,9	15.500	1.800	1,6	1,2
Insgesamt	100,0	100,0	330.900	30.400	1,3	1,1

Q.: - WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die nicht akademischen Fachkräfte und die technischen Berufe eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. -Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der „Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft“ zur Berufshauptgruppe der „Handwerksberufe“ gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (Führungskräften, Berufshauptgruppe 1) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte (BHG 0). *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Während die *akademischen Berufe* (Berufshauptgruppe 2) relativ am stärksten wachsen, leisten die Berufe im mittleren Qualifikationssegment den stärksten absoluten Wachstumsbeitrag (+18.200). Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments verläuft die Entwicklung in den darunter subsummierten Berufshauptgruppen (Berufshauptgruppe 3 bis 8) allerdings ambivalent: Der stärkste absolute Beschäftigungsanstieg wird mit +8.400 (+1,7% p. a.) für die *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6) prognostiziert – eine Berufshauptgruppe, in der gut ein Fünftel (österreichweit der höchste Anteil) der unselbständig Beschäftigten Tirols arbeitet. Auf die *Dienstleistungsberufe* folgen die *technischen Fachkräfte* (Berufshauptgruppe 3) mit einer Nachfrageausweitung in Höhe von +3.700 (+2,5% jährlich) – es sind zugleich jene zwei Berufshauptgruppen, mit einer – im Vergleich zur regionalwirtschaftlichen Gesamtentwicklung – überdurchschnittlichen Wachstumsrate. Positive Wachstumsbeiträge bei gleichzeitig unterdurchschnittlicher Dynamik werden für drei weitere Berufshauptgruppen im mittleren Qualifikationssegment erwartet: *nicht akademische Fachkräfte* (Berufshauptgruppe 4) mit +2.700 (+1,1% p. a.), *Büroberufe* (Berufshauptgruppe 5) mit +1.300 (+0,6% jährlich) und *Handwerksbe-*

rufe (Berufshauptgruppe 7, +2.200 bzw. +0,6% p. a.). Ein stagnierender Bedarf wird für den Bereich der Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage (Berufshauptgruppe 8) prognostiziert. Selbiges trifft auf die Hilfstätigkeiten zu.

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

Bis 2025 entstehen in Tirol zusätzlich +30.400 Beschäftigungsverhältnisse, davon entfallen vier Zehntel (+12.100) auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen; hierzu zählen die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+4.600), die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (+3.800) und die *technischen Fachkräfte* (+3.700), zu denen die material- und ingenieurtechnischen Fachkräfte sowie IKT Fachkräfte zählen. Die Gruppe der *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten, wie etwa JuristInnen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa SteuerberaterInnen, Personalfachleute, MarketingspezialistInnen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa PsychologInnen, SoziologInnen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa DolmetscherInnen, JournalistInnen). Die Gruppe der *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* beinhaltet neben Berufen wie ArchitektInnen, IngenieurwissenschaftlerInnen, PhysikerInnen, BiowissenschaftlerInnen und ÄrztInnen auch diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen⁶⁾.

Hohe vierstellige Wachstumsbeiträge werden zudem in den *Dienstleistungsberufen* (+2.800), in den *Betreuungsberufen* (+2.600), zu denen u. a. Pflegeassistenten und Kinder- und LernbetreuerInnen zählen, bei den *Verkaufskräften* (+2.000) und den *Lehrkräften* (+2.000) erwartet. Nennenswerte Beschäftigungsrückgänge konzentrieren sich auf die *Bürokräfte mit Kundenkontakt* (-200).

⁶⁾ 2016 kam es zu einer Neuordnung der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe. Darin wurde u. a. festgelegt, dass die Ausbildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege spätestens ab 1.1.2024 nur mehr als Bachelorstudium an Fachhochschulen angeboten wird. Im Mikrozensus erfolgt seit 2018 die Zuordnung der diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen – entsprechend dieser Neuordnung – in den akademischen Berufen (Skill-Level 4).

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Tirol nach Berufsgruppen, 2018 bis 2025



Q.: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte.

Der strukturelle Wandel begünstigt die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen (Frauen +1,4% und Männer +1,1% jährlich). Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Gut vier Zehntel der +16.100 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen auf drei Berufsgruppen, bei den Männern sind es gut die Hälfte der 14.400 zusätzlichen Jobs. Zu den Top-3-Berufsgruppen zählen bei den Frauen wie bei den Männern die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (Frauen +2.600, Männer +2.000), zu denen u. a. auch die diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegekräfte zählen. Bei den Frauen wächst zudem die Nachfrage nach *Betreuungsberufen* (+2.500) und *Lehrkräften* (+1.700) stark. Die prognostizierte Beschäftigungsnachfrage nach *Betreuungsberufen* erfasst jedoch nur die Entwicklung in der registrierten unselbständigen Beschäftigung. Pflgetätigkeiten, die im Haushalt von Familienangehörigen erbracht werden, sind hier ebenso wenig erfasst wie Pflgetätigkeiten im informellen Sektor (nicht angemeldete Beschäftigung). Insbesondere sind auch selbständige Pflegekräfte nicht erfasst. Bei den Männern dürfte ein hoher Wachstumsbeitrag aus der zusätzlichen Nachfrage nach *technischen Fachkräften* (+3.100) und *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufen* (+2.300) kommen.

Übersicht 4: Top3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Tirol

Frauen		Männer	
Top-3-Berufsgruppen			
Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.600	Technische Fachkräfte	3.100
Betreuungsberufe	2.500	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	2.300
Lehrkräfte	1.700	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.000
Bottom-3-Berufsgruppen			
Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	0	Bürokräfte mit Kundenkontakt	-200
Bürokräfte mit Kundenkontakt	0	Kaufmännische Fachkräfte	-100
Dienstleistungshilfskräfte	0	Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Dem geschlechtsspezifischen Szenario folgend dürften Frauen in keiner Berufsgruppe von einem Beschäftigungsabbau betroffen sein. Bei den Männern hält sich die sinkende Nachfrage in Grenzen; der stärkste Rückgang dürfte die *Bürokräfte mit Kundenkontakt* (-200) treffen.

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2011-2018 bzw. 2018-2025

	Tirol		Österreich	
	2011-2018	2018-2025	2011-2018	2018-2025
	in % pro Jahr		in % pro Jahr	
Land- u. Forstwirtschaft	4,0	2,6	2,5	1,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-1,9	-0,6	-0,6	-0,3
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1,9	0,9	1,2	0,6
Textil und Bekleidung	-1,4	-1,6	-3,5	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	1,8	0,1	-0,3	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-1,9	-1,6	-1,6	-1,4
Chemie u. Erdölverarbeitung	4,9	1,8	2,0	1,2
Gummi- und Kunststoffwaren	0,1	0,5	0,5	0,7
Metallerzeugung	3,5	1,1	1,7	0,7
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,7	0,6	1,4	0,3
Maschinenbau	4,5	1,9	2,7	1,0
Fahrzeugbau	2,4	1,2	3,2	1,3
Sonstiger produzierender Bereich	0,9	0,3	0,1	0,0
Energieversorgung	1,2	0,0	0,0	-0,2
Wasser, Abwasser	2,1	0,7	2,3	0,8
Bauwesen	1,8	1,1	0,9	0,8
KFZ-Handel, Reparatur	0,0	0,4	0,7	0,7
Großhandel	1,3	1,2	1,0	0,8
Einzelhandel	1,1	0,8	0,7	0,6
Verkehr	0,9	0,6	1,3	0,8
Lagerei	3,6	1,7	2,2	1,0
Nachrichtenübermittlung	-2,3	-1,1	-1,0	-0,5
Beherbergung und Gastronomie	2,7	2,0	2,3	1,9
Medien	2,5	1,5	2,1	1,2
Telekommunikation	1,6	0,4	-0,3	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	6,1	5,4	5,6	5,0
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-1,2	-0,8	-0,5	-0,6
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,4	1,2	0,8	0,8
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2,5	2,7	2,0	2,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	0,0	2,2	2,5	2,7
Überlassung von Arbeitskräften	2,7	1,8	2,4	1,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2,1	2,1	1,9	2,1
Gebäudebetreuung	4,2	2,3	4,3	2,1
Öffentliche Verwaltung	1,0	0,1	0,5	0,1
Erziehung und Unterricht	2,1	1,0	1,6	1,0
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,7	2,5	2,2	2,1
Persönliche Dienstleistungen	1,6	1,4	1,2	1,0
Interessensvertretungen	2,5	1,5	-0,4	0,6
Gesamt	1,8	1,3	1,4	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert; Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2018 bis 2025

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2018 bis 2025		Österreich in % p. a.
	Tirol 2018	2025	absolut	in % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	1.400	1.700	300	2,6	1,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	7.500	7.100	-300	-0,6	-0,3
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.700	6.100	400	0,9	0,6
Textil und Bekleidung	1.100	1.000	-100	-1,6	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	4.500	4.500	0	0,1	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1.400	1.300	-200	-1,6	-1,4
Chemie u. Erdölverarbeitung	6.000	6.800	800	1,8	1,2
Gummi- und Kunststoffwaren	1.700	1.800	100	0,5	0,7
Metallerzeugung	8.000	8.700	700	1,1	0,7
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	7.500	7.800	300	0,6	0,3
Maschinenbau	6.200	7.000	900	1,9	1,0
Fahrzeugbau	1.000	1.100	100	1,2	1,3
Sonstiger produzierender Bereich	3.900	3.900	100	0,3	0,0
Energieversorgung	2.900	2.900	0	0,0	-0,2
Wasser, Abwasser	1.400	1.400	100	0,7	0,8
Bauwesen	26.700	28.900	2.100	1,1	0,8
KFZ-Handel, Reparatur	5.600	5.700	100	0,4	0,7
Großhandel	13.800	15.000	1.200	1,2	0,8
Einzelhandel	30.100	31.800	1.800	0,8	0,6
Verkehr	14.000	14.700	600	0,6	0,8
Lagererei	5.400	6.100	700	1,7	1,0
Nachrichtenübermittlung	1.800	1.600	-100	-1,1	-0,5
Beherbergung und Gastronomie	38.600	44.300	5.800	2,0	1,9
Medien	1.200	1.300	100	1,5	1,2
Telekommunikation	400	400	0	0,4	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	2.900	4.300	1.300	5,4	5,0
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	8.300	7.800	-500	-0,8	-0,6
Grundstücks- und Wohnungswesen	2.500	2.700	200	1,2	0,8
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	6.600	8.000	1.300	2,7	2,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	5.300	6.200	900	2,2	2,7
Überlassung von Arbeitskräften	3.800	4.400	500	1,8	1,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	4.100	4.700	600	2,1	2,1
Gebäudebetreuung	6.000	7.000	1.000	2,3	2,1
Öffentliche Verwaltung	22.200	22.400	200	0,1	0,1
Erziehung und Unterricht	26.000	27.800	1.800	1,0	1,0
Gesundheits- u. Sozialwesen	35.000	41.500	6.500	2,5	2,1
Persönliche Dienstleistungen	7.000	7.700	700	1,4	1,0
Interessensvertretungen	3.400	3.800	400	1,5	0,6
Gesamt	330.900	361.400	30.400	1,3	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2018 bis 2025

	Niveau 2018		Veränderung 2018 bis 2025							
	Tirol		Frauen		Männer		Tirol		Österreich	
	Frauen	Männer	absolut		Frauen	Männer	in % p. a.		in % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	500	900	100	200	2,9	2,5	1,6	1,6		
Bergbau, Stein- und Glaswaren	2.100	5.400	-100	-200	-0,7	-0,6	-0,2	-0,3		
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2.800	3.000	200	200	1,1	0,8	0,5	0,6		
Textil und Bekleidung	800	400	-100	0	-2,0	-0,7	-2,8	-1,3		
Be- und Verarbeitung von Holz	600	3.800	0	0	0,3	0,1	-0,6	-0,5		
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	400	1.000	-100	-100	-2,2	-1,4	-1,4	-1,4		
Chemie u. Erdölverarbeitung	2.500	3.500	500	300	2,7	1,1	1,8	0,9		
Gummi- und Kunststoffwaren	400	1.300	0	0	0,5	0,5	0,8	0,6		
Metallerzeugung	1.400	6.600	200	500	1,6	1,0	1,0	0,6		
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2.000	5.400	100	200	0,8	0,5	0,3	0,3		
Maschinenbau	900	5.300	100	700	1,6	1,9	1,6	0,9		
Fahrzeugbau	200	800	0	100	1,9	1,1	1,5	1,2		
Sonstiger produzierender Bereich	900	3.000	0	100	0,5	0,3	0,0	0,0		
Energieversorgung	400	2.500	0	0	0,0	-0,1	0,5	-0,3		
Wasser, Abwasser	200	1.100	0	100	0,3	0,8	1,1	0,7		
Bauwesen	3.300	23.500	300	1.800	1,5	1,0	1,0	0,8		
KFZ-Handel, Reparatur	1.100	4.500	100	100	1,1	0,2	1,5	0,5		
Großhandel	4.800	9.000	400	800	1,2	1,2	0,7	0,9		
Einzelhandel	21.800	8.300	700	1.000	0,5	1,7	0,5	1,0		
Verkehr	2.500	11.600	200	400	1,3	0,5	1,5	0,7		
Lagerei	1.500	3.900	300	400	2,5	1,4	1,5	0,9		
Nachrichtenübermittlung	500	1.300	0	-100	-0,6	-1,2	-0,8	-0,4		
Beherbergung und Gastronomie	22.100	16.400	2.800	3.000	1,7	2,4	1,5	2,4		
Medien	500	600	0	100	1,2	1,7	1,3	1,2		
Telekommunikation	100	300	0	0	0,3	0,4	0,3	0,3		
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	800	2.100	400	900	5,8	5,3	5,2	4,9		
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	4.100	4.200	-100	-300	-0,5	-1,2	-0,5	-0,7		
Grundstücks- und Wohnungswesen	1.300	1.200	100	100	1,0	1,5	0,4	1,3		
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	4.500	2.100	1.000	400	2,8	2,4	2,5	2,4		
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	1.900	3.500	300	600	2,4	2,1	2,7	2,7		
Überlassung von Arbeitskräften	900	2.900	200	400	2,3	1,7	1,5	1,5		
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2.400	1.700	300	300	1,9	2,3	1,7	2,6		
Gebäudebetreuung	3.400	2.600	500	600	1,9	2,9	1,7	2,6		
Öffentliche Verwaltung	9.400	12.800	600	-400	0,9	-0,5	0,7	-0,4		
Erziehung und Unterricht	17.600	8.300	1.300	500	1,1	0,8	1,1	0,9		
Gesundheits- u. Sozialwesen	25.700	9.200	5.000	1.500	2,6	2,2	2,1	2,0		
Persönliche Dienstleistungen	4.300	2.600	300	400	1,0	2,0	0,7	1,4		
Interessensvertretungen	2.000	1.400	200	100	1,5	1,4	0,6	0,6		
Gesamt	152.800	178.200	16.100	14.400	1,4	1,1	1,2	1,0		

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2018 bis 2025

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2018 bis 2025		Österreich in % p. a.
	Tirol 2018	2025	absolut	in % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	15.500	17.300	1.800	1,6	1,2
1 Führungskräfte	15.500	17.300	1.800	1,6	1,2
Berufshauptgruppe 2	56.100	66.500	10.400	2,5	2,5
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	21.300	25.900	4.600	2,8	2,7
3 Lehrkräfte	19.400	21.400	2.000	1,4	1,4
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	15.400	19.200	3.800	3,2	3,2
Berufshauptgruppe 3	19.800	23.500	3.700	2,5	2,0
5 Technische Fachkräfte	19.800	23.500	3.700	2,5	2,0
Berufshauptgruppe 4	34.400	37.100	2.700	1,1	0,8
6 Gesundheitsfachkräfte	5.400	6.500	1.200	2,8	2,6
7 Kaufmännische Fachkräfte	23.300	23.800	500	0,3	0,1
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	5.700	6.800	1.100	2,5	2,4
Berufshauptgruppe 5	33.100	34.400	1.300	0,6	0,3
9 Allgemeine Bürokräfte	16.800	17.900	1.100	0,9	0,6
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	7.400	7.200	-200	-0,3	-0,5
11 Spezialisierte Bürokräfte	8.900	9.300	300	0,5	0,3
Berufshauptgruppe 6	67.600	76.000	8.400	1,7	1,3
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	8.400	9.400	900	1,5	1,1
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	15.400	18.200	2.800	2,4	1,9
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	2.700	2.800	100	*	0,5
15 Verkaufskräfte	29.600	31.600	2.000	0,9	0,7
16 Betreuungsberufe	11.500	14.100	2.600	3,0	2,7
Berufshauptgruppe 7	51.600	53.800	2.200	0,6	0,4
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	2.600	3.000	400	2,0	0,8
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	8.600	9.100	500	0,8	0,7
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	8.700	9.300	500	0,9	0,8
20 Metallbearbeitungsberufe	8.100	8.400	300	0,6	0,3
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	7.000	7.400	500	0,9	0,4
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	7.400	7.400	0	*	0,1
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	9.300	9.200	0	*	-0,2
Berufshauptgruppe 8	23.700	23.700	-100	*	-0,2
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	7.500	7.400	-100	*	-0,5
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	16.300	16.200	0	*	-0,1
Berufshauptgruppe 9	28.100	28.200	100	*	-0,1
26 Dienstleistungshilfskräfte	15.300	15.400	200	0,2	0,2
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	12.900	12.800	-100	*	-0,6
Gesamt	330.900	361.400	30.400	1,3	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2018 bis 2025

	Niveau 2018		Veränderung 2018 bis 2025				Tirol		Österreich	
	Tirol		Frauen		Männer		Frauen		Männer	
	Frauen	Männer	absolut				in % p. a.		in % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	4.800	10.700	700	1.000	2,0	1,3	1,4	1,1		
1 Führungskräfte	4.800	10.700	700	1.000	2,0	1,3	1,4	1,1		
Berufshauptgruppe 2	31.000	25.100	5.800	4.700	2,5	2,5	2,4	2,7		
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	11.900	9.500	2.600	2.000	2,9	2,7	2,7	2,7		
3 Lehrkräfte	13.600	5.800	1.700	400	1,7	0,9	1,5	0,9		
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	5.600	9.800	1.500	2.300	3,4	3,1	3,2	3,2		
Berufshauptgruppe 3	2.300	17.500	600	3.100	3,1	2,4	2,4	2,0		
5 Technische Fachkräfte	2.300	17.500	600	3.100	3,1	2,4	2,4	2,0		
Berufshauptgruppe 4	21.400	13.000	1.900	800	1,2	0,9	0,9	0,7		
6 Gesundheitsfachkräfte	3.900	1.500	800	400	2,7	3,2	2,4	2,9		
7 Kaufmännische Fachkräfte	14.400	8.900	600	-100	0,6	*	0,3	-0,1		
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	3.000	2.700	500	600	2,2	2,8	2,2	2,7		
Berufshauptgruppe 5	23.600	9.500	1.300	0	0,7	*	0,5	0,0		
9 Allgemeine Bürokräfte	12.700	4.100	1.000	100	1,1	*	0,8	0,0		
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	5.500	1.800	0	-200	*	-1,3	-0,4	-0,8		
11 Spezialisierte Bürokräfte	5.300	3.600	300	100	0,7	*	0,3	0,2		
Berufshauptgruppe 6	45.800	21.900	5.800	2.600	1,7	1,6	1,4	1,3		
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	2.300	6.100	200	700	1,3	1,5	0,8	1,2		
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	8.100	7.300	1.500	1.300	2,5	2,3	1,9	1,9		
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	2.600	100	100	0	*	*	0,3	1,5		
15 Verkaufskräfte	22.400	7.200	1.500	500	0,9	1,0	0,6	0,8		
16 Betreuungsberufe	10.400	1.100	2.500	100	3,1	*	2,8	2,3		
Berufshauptgruppe 7	4.300	47.300	200	2.000	0,5	0,6	0,2	0,4		
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	700	1.900	100	300	*	2,1	0,7	0,8		
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	100	8.500	0	500	*	0,8	0,6	0,7		
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	500	8.200	0	500	*	0,8	0,7	0,8		
20 Metallbearbeitungsberufe	300	7.800	0	300	*	0,6	0,3	0,3		
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	100	6.800	0	500	*	0,9	0,3	0,4		
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	300	7.000	0	0	*	*	0,3	0,1		
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	2.300	6.900	0	-100	*	*	0,0	-0,3		
Berufshauptgruppe 8	2.700	21.100	0	-100	*	*	-0,5	-0,2		
24 Bed. stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.200	5.200	0	0	*	*	-0,6	-0,4		
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	400	15.900	0	0	*	*	0,1	-0,1		
Berufshauptgruppe 9	16.800	11.300	0	100	*	*	*	-0,3		
26 Dienstleistungshilfskräfte	12.800	2.400	0	200	*	1,0	0,1	0,8		
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	4.000	8.900	0	-100	*	*	-0,6	-0,6		
Gesamt	152.800	178.200	16.100	14.400	1,4	1,1	1,2	1,0		

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Beschäftigungsniveaus 2018 und 2025

	Niveau 2018			Niveau 2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land-u. Forstwirtschaft	1.400	500	900	1.700	600	1.100
Bergbau, Stein- und Glaswaren	7.500	2.100	5.400	7.100	2.000	5.200
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	5.700	2.800	3.000	6.100	3.000	3.100
Textil und Bekleidung	1.100	800	400	1.000	700	300
Be- und Verarbeitung von Holz	4.500	600	3.800	4.500	700	3.900
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1.400	400	1.000	1.300	300	900
Chemie u. Erdölverarbeitung	6.000	2.500	3.500	6.800	3.100	3.800
Gummi- und Kunststoffwaren	1.700	400	1.300	1.800	500	1.300
Metallerzeugung	8.000	1.400	6.600	8.700	1.500	7.100
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	7.500	2.000	5.400	7.800	2.100	5.600
Maschinenbau	6.200	900	5.300	7.000	1.000	6.000
Fahrzeugbau	1.000	200	800	1.100	200	800
Sonstiger produzierender Bereich	3.900	900	3.000	3.900	900	3.100
Energieversorgung	2.900	400	2.500	2.900	400	2.500
Wasser, Abwasser	1.400	200	1.100	1.400	200	1.200
Bauwesen	26.700	3.300	23.500	28.900	3.600	25.200
KFZ-Handel, Reparatur	5.600	1.100	4.500	5.700	1.100	4.600
Großhandel	13.800	4.800	9.000	15.000	5.200	9.800
Einzelhandel	30.100	21.800	8.300	31.800	22.500	9.300
Verkehr	14.000	2.500	11.600	14.700	2.700	12.000
Lagerei	5.400	1.500	3.900	6.100	1.800	4.300
Nachrichtenübermittlung	1.800	500	1.300	1.600	500	1.200
Beherbergung und Gastronomie	38.600	22.100	16.400	44.300	24.900	19.400
Medien	1.200	500	600	1.300	600	700
Telekommunikation	400	100	300	400	100	300
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	2.900	800	2.100	4.300	1.200	3.100
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	8.300	4.100	4.200	7.800	4.000	3.900
Grundstücks- und Wohnungswesen	2.500	1.300	1.200	2.700	1.400	1.300
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	6.600	4.500	2.100	8.000	5.400	2.500
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	5.300	1.900	3.500	6.200	2.200	4.000
Überlassung von Arbeitskräften	3.800	900	2.900	4.400	1.100	3.300
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	4.100	2.400	1.700	4.700	2.700	2.000
Gebäudebetreuung	6.000	3.400	2.600	7.000	3.900	3.100
Öffentliche Verwaltung	22.200	9.400	12.800	22.400	10.000	12.400
Erziehung und Unterricht	26.000	17.600	8.300	27.800	19.000	8.800
Gesundheits- u. Sozialwesen	35.000	25.700	9.200	41.500	30.800	10.700
Persönliche Dienstleistungen	7.000	4.300	2.600	7.700	4.600	3.000
Interessensvertretungen	3.400	2.000	1.400	3.800	2.300	1.500
Insgesamt	330.900	152.800	178.200	361.400	168.800	192.500

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Veränderung

	2011-2018			2018-2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	300	200	200	300	100	200
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-1.100	-600	-500	-300	-100	-200
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	700	300	400	400	200	200
Textil und Bekleidung	-100	-100	0	-100	-100	0
Be- und Verarbeitung von Holz	500	100	400	0	0	0
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-200	-100	-100	-200	-100	-100
Chemie u. Erdölverarbeitung	1.700	900	800	800	500	300
Gummi- und Kunststoffwaren	0	0	0	100	0	0
Metallerzeugung	1.700	400	1.400	700	200	500
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.300	500	800	300	100	200
Maschinenbau	1.600	300	1.400	900	100	700
Fahrzeugbau	100	0	100	100	0	100
Sonstiger produzierender Bereich	200	0	200	100	0	100
Energieversorgung	200	0	200	0	0	0
Wasser, Abwasser	200	0	200	100	0	100
Bauwesen	3.100	500	2.600	2.100	300	1.800
KFZ-Handel, Reparatur	0	100	-100	100	100	100
Großhandel	1.200	400	800	1.200	400	800
Einzelhandel	2.200	1.000	1.200	1.800	700	1.000
Verkehr	800	200	600	600	200	400
Lagerie	1.200	400	700	700	300	400
Nachrichtenübermittlung	-300	0	-300	-100	0	-100
Beherbergung und Gastronomie	6.600	3.100	3.400	5.800	2.800	3.000
Medien	200	100	100	100	0	100
Telekommunikation	0	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.000	300	700	1.300	400	900
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-700	-200	-600	-500	-100	-300
Grundstücks- und Wohnungswesen	400	200	200	200	100	100
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	1.100	900	200	1.300	1.000	400
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	0	200	-200	900	300	600
Überlassung von Arbeitskräften	600	200	400	500	200	400
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	600	300	200	600	300	300
Gebäudebetreuung	1.500	700	800	1.000	500	600
Öffentliche Verwaltung	1.500	1.200	300	200	600	-400
Erziehung und Unterricht	3.600	3.000	600	1.800	1.300	500
Gesundheits- u. Sozialwesen	5.900	4.800	1.200	6.500	5.000	1.500
Persönliche Dienstleistungen	700	200	500	700	300	400
Interessensvertretungen	500	300	200	400	200	100
Insgesamt	39.000	20.100	18.900	30.400	16.100	14.400

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, relative Veränderung

	2011-2018			2018-2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	in % pro Jahr			in % pro Jahr		
Land-u. Forstwirtschaft	4,0	5,5	3,3	2,6	2,9	2,5
Bergbau, Stein- und Glaswaren	-1,9	-3,5	-1,2	-0,6	-0,7	-0,6
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1,9	1,9	1,8	0,9	1,1	0,8
Textil und Bekleidung	-1,4	-2,0	-0,1	-1,6	-2,0	-0,7
Be- und Verarbeitung von Holz	1,8	3,1	1,6	0,1	0,3	0,1
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-1,9	-2,0	-1,9	-1,6	-2,2	-1,4
Chemie u. Erdölverarbeitung	4,9	6,9	3,6	1,8	2,7	1,1
Gummi- und Kunststoffwaren	0,1	1,4	-0,3	0,5	0,5	0,5
Metallerzeugung	3,5	4,4	3,3	1,1	1,6	1,0
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,7	4,4	2,2	0,6	0,8	0,5
Maschinenbau	4,5	4,9	4,4	1,9	1,6	1,9
Fahrzeugbau	2,4	0,1	3,0	1,2	1,9	1,1
Sonstiger produzierender Bereich	0,9	0,7	1,0	0,3	0,5	0,3
Energieversorgung	1,2	1,4	1,2	0,0	0,0	-0,1
Wasser, Abwasser	2,1	1,4	2,2	0,7	0,3	0,8
Bauwesen	1,8	2,2	1,7	1,1	1,5	1,0
KFZ-Handel, Reparatur	0,0	0,8	-0,2	0,4	1,1	0,2
Großhandel	1,3	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2
Einzelhandel	1,1	0,7	2,3	0,8	0,5	1,7
Verkehr	0,9	1,5	0,7	0,6	1,3	0,5
Lagerei	3,6	5,3	3,0	1,7	2,5	1,4
Nachrichtenübermittlung	-2,3	0,1	-3,1	-1,1	-0,6	-1,2
Beherbergung und Gastronomie	2,7	2,2	3,4	2,0	1,7	2,4
Medien	2,5	1,6	3,4	1,5	1,2	1,7
Telekommunikation	1,6	0,0	2,4	0,4	0,3	0,4
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	6,1	8,1	5,5	5,4	5,8	5,3
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-1,2	-0,6	-1,8	-0,8	-0,5	-1,2
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,4	2,6	2,1	1,2	1,0	1,5
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	2,5	3,1	1,5	2,7	2,8	2,4
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	0,0	1,7	-0,9	2,2	2,4	2,1
Überlassung von Arbeitskräften	2,7	3,7	2,4	1,8	2,3	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2,1	2,2	2,1	2,1	1,9	2,3
Gebäudebetreuung	4,2	3,5	5,3	2,3	1,9	2,9
Öffentliche Verwaltung	1,0	2,0	0,4	0,1	0,9	-0,5
Erziehung und Unterricht	2,1	2,7	1,0	1,0	1,1	0,8
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,7	3,0	1,9	2,5	2,6	2,2
Persönliche Dienstleistungen	1,6	0,8	3,0	1,4	1,0	2,0
Interessensvertretungen	2,5	2,3	2,9	1,5	1,5	1,4
Insgesamt	1,8	2,0	1,6	1,3	1,4	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2018 und 2025

	2018			2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	15.500	4.800	10.700	17.300	5.600	11.700
1 Führungskräfte	15.500	4.800	10.700	17.300	5.600	11.700
Berufshauptgruppe 2	56.100	31.000	25.100	66.500	36.800	29.700
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	21.300	11.900	9.500	25.900	14.500	11.400
3 Lehrkräfte	19.400	13.600	5.800	21.400	15.200	6.200
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	15.400	5.600	9.800	19.200	7.000	12.100
Berufshauptgruppe 3	19.800	2.300	17.500	23.500	2.900	20.600
5 Technische Fachkräfte	19.800	2.300	17.500	23.500	2.900	20.600
Berufshauptgruppe 4	34.400	21.400	13.000	37.100	23.200	13.900
6 Gesundheitsfachkräfte	5.400	3.900	1.500	6.500	4.700	1.900
7 Kaufmännische Fachkräfte	23.300	14.400	8.900	23.800	15.000	8.800
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	5.700	3.000	2.700	6.800	3.500	3.300
Berufshauptgruppe 5	33.100	23.600	9.500	34.400	24.900	9.500
9 Allgemeine Bürokräfte	16.800	12.700	4.100	17.900	13.700	4.200
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	7.400	5.500	1.800	7.200	5.500	1.700
11 Spezialisierte Bürokräfte	8.900	5.300	3.600	9.300	5.600	3.700
Berufshauptgruppe 6	67.600	45.800	21.900	76.000	51.500	24.500
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	8.400	2.300	6.100	9.400	2.500	6.800
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	15.400	8.100	7.300	18.200	9.600	8.600
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	2.700	2.600	100	2.800	2.600	100
15 Verkaufskräfte	29.600	22.400	7.200	31.600	23.900	7.700
16 Betreuungsberufe	11.500	10.400	1.100	14.100	12.900	1.200
Berufshauptgruppe 7	51.600	4.300	47.300	53.800	4.500	49.300
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	2.600	700	1.900	3.000	800	2.200
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	8.600	100	8.500	9.100	100	9.000
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	8.700	500	8.200	9.300	500	8.700
20 Metallbearbeitungsberufe	8.100	300	7.800	8.400	300	8.100
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	7.000	100	6.800	7.400	100	7.300
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	7.400	300	7.000	7.400	300	7.100
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	9.300	2.300	6.900	9.200	2.300	6.900
Berufshauptgruppe 8	23.700	2.700	21.100	23.700	2.600	21.000
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	7.500	2.200	5.200	7.400	2.200	5.200
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	16.300	400	15.900	16.200	400	15.800
Berufshauptgruppe 9	28.100	16.800	11.300	28.200	16.800	11.400
26 Dienstleistungshilfskräfte	15.300	12.800	2.400	15.400	12.800	2.600
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	12.900	4.000	8.900	12.800	4.000	8.800
Gesamt	330.900	152.800	178.200	361.400	168.800	192.500

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2018 bis 2025

	2018			2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	absolut			in % pro Jahr		
Berufshauptgruppe 1	1.800	700	1.000	1,6	2,0	1,3
1 Führungskräfte	1.800	700	1.000	1,6	2,0	1,3
Berufshauptgruppe 2	10.400	5.800	4.700	2,5	2,5	2,5
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	4.600	2.600	2.000	2,8	2,9	2,7
3 Lehrkräfte	2.000	1.700	400	1,4	1,7	0,9
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	3.800	1.500	2.300	3,2	3,4	3,1
Berufshauptgruppe 3	3.700	600	3.100	2,5	3,1	2,4
5 Technische Fachkräfte	3.700	600	3.100	2,5	3,1	2,4
Berufshauptgruppe 4	2.700	1.900	800	1,1	1,2	0,9
6 Gesundheitsfachkräfte	1.200	800	400	2,8	2,7	3,2
7 Kaufmännische Fachkräfte	500	600	-100	0,3	0,6	*
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.100	500	600	2,5	2,2	2,8
Berufshauptgruppe 5	1.300	1.300	0	0,6	0,7	*
9 Allgemeine Bürokräfte	1.100	1.000	100	0,9	1,1	*
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	-200	0	-200	-0,3	*	-1,3
11 Spezialisierte Bürokräfte	300	300	100	0,5	0,7	*
Berufshauptgruppe 6	8.400	5.800	2.600	1,7	1,7	1,6
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	900	200	700	1,5	1,3	1,5
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	2.800	1.500	1.300	2,4	2,5	2,3
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	100	100	0	*	*	*
15 Verkaufskräfte	2.000	1.500	500	0,9	0,9	1,0
16 Betreuungsberufe	2.600	2.500	100	3,0	3,1	*
Berufshauptgruppe 7	2.200	200	2.000	0,6	0,5	0,6
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	400	100	300	2,0	*	2,1
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	500	0	500	0,8	*	0,8
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	500	0	500	0,9	*	0,8
20 Metallbearbeitungsberufe	300	0	300	0,6	*	0,6
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	500	0	500	0,9	*	0,9
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	0	0	0	*	*	*
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	0	0	-100	*	*	*
Berufshauptgruppe 8	-100	0	-100	*	*	*
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-100	0	0	*	*	*
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	0	0	0	*	*	*
Berufshauptgruppe 9	100	0	100	*	*	*
26 Dienstleistungshilfskräfte	200	0	200	0,2	*	1,0
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-100	0	-100	*	*	*
Gesamt	30.400	16.100	14.400	1,3	1,4	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:			
1 Land-u. Forstwirtschaft	Land-u. Forstwirtschaft	Primärsektor/Primärer S.	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾	Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser- Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft		
16 Bauwesen	Bauwesen		
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:			
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei		
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie		
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation		
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen		
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen		
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen		
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen		
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen		Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen		Sonstige Dienstleistungen
		Tertiärsektor Tertiärer Sektor	

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). 1) Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser- Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land-u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag ;(03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ;(27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren, (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser- Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau ;(43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung ;(73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen (79); Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen (86); Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	Führungskräfte
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete; (112) Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer und Vorstände; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	Akademische Berufe
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physikerinnen und Physiker, Chemikerinnen und Chemiker, Geologinnen und Geologen und verwandte Berufe; (212) Mathematikerinnen und Mathematiker, Versicherungsmathematikerinnen und Versicherungsmathematiker und Statistikerinnen und Statistiker; (213) Biowissenschaftlerinnen und Biowissenschaftler (214) Ingenieurwissenschaftlerinnen und Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation); (215) Ingenieurinnen und Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik; (216) Architektinnen und Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplanerinnen und -planer, Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure und Designerinnen und Designer (221) Ärztinnen und Ärzte (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin; (224) Feldscherinnen und Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktikerinnen und Praktiker; (225) Tierärztinnen und Tierärzte; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrerinnen und -lehrer (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwicklerinnen und Entwickler und Analytikerinnen und Analytiker von Software und Anwendungen; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Juristinnen und Juristen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler; (263) Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorgerinnen und Seelsorger (264) Autorinnen und Autoren, Journalistinnen und Journalisten und Linguistinnen und Linguisten; (265) Bildende und darstellende Künstlerinnen und Künstler
Berufshauptgruppe 3	Technische Berufe
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiterinnen und Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau; (313) Technikerinnen und Techniker in der Prozesssteuerung; (314) Biotechnikerinnen und Biotechniker und verwandte technische Berufe; (315) Schiffsführerinnen und Schiffsführer, Flugzeugführerinnen und Flugzeugführer und verwandte Berufe (351) Technikerinnen und Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechnikerinnen und -techniker
Berufshauptgruppe 4	Nicht akademische Fachkräfte
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe; (323) Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistentinnen und Assistenten; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagentinnen und Vertriebsagenten, Einkäuferinnen und Einkäufer und Handelsmaklerinnen und Handelsmakler; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akademisch)	(341) Nicht akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefinnen und Küchenchefs

Berufshauptgruppe 5	Bürokräfte und verwandte Berufe
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein); (413) Schreibkräfte und Datenerfasserinnen und Datenerfasser
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 6	Dienstleistungsberufe
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter, Schaffnerinnen und Schaffner und Reiseleiterinnen und Reiseleiter; (515) Hauswartinnen und Hauswarte und Hauswirtschaftsleiterinnen und Hauswirtschaftsleiter; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie 14 FriseurInnen u. verwandte Berufe	(512) Köchinnen und Köche; (513) Kellnerinnen und Kellner und Barkeeperinnen und Barkeeper (514) Friseurinnen und Friseure, Kosmetikerinnen und Kosmetiker und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäuferinnen und -verkäufer; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften; (523) Kassierinnen und Kassierer und Kartenverkäuferinnen und Kartenverkäufer; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuerinnen und -betreuer (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	Handwerksberufe und verwandte Berufe
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtnerinnen und Gärtner und Ackerbäuerinnen und Ackerbauern; (612) Tierhalterinnen und Tierhalter; (613) Landwirtinnen und Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe; (622) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger und Fallenstellerinnen und Fallensteller; (631) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern für den Eigenbedarf; (632) Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter für den Eigenbedarf; (633) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern und Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf; (634) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger, Fallenstellerinnen und Fallensteller und Sammlerinnen und Sammler für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe 20 Metallbearbeitungsberufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Malerinnen und Maler, Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger und verwandte Berufe (721) Blechkaltverformerinnen und Blechkaltverformer, Baumetallverformerinnen und Baumetallverformer, Formerinnen und Former (für Metallguss), Schweißerinnen und Schweißer und verwandte Berufe (722) Grobschmiedinnen und Grobschmiede, Werkzeugmechanikerinnen und Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	(723) Maschinenmechanikerinnen und Maschinenmechaniker und -schlosserinnen und -schlosser
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	(741) Elektroinstallateurinnen und Elektroinstallateure und -mechanikerinnen und -mechaniker; (742) Installateurinnen und Installateure und Mechanikerinnen und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerkerinnen und Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe; (732) Druckhandwerkerinnen und Druckhandwerker (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiterinnen und Holzbearbeiter, Möbelschleiferinnen und Möbelschleifer und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe; (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	Anlagen- und MaschinenbedienerInnen, Montageberufe
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung; (812) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen in der Metallerzeugung, -umformung und -veredlung; (813) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse; (814) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren; (815) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren; (816) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln; (817) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung; (818) Bedienerinnen und Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer und verwandte Berufe; (832) Kraftfahrzeugführerinnen und Kraftfahrzeugführer; (833) Fahrerinnen und Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bedienerinnen und Bediener mobiler Anlagen

Berufshauptgruppe 9	Hilfsarbeitskräfte
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe; (952) Straßenverkäuferinnen und Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (933) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei; (961) Abfallentsorgungsarbeiterinnen und Abfallentsorgungsarbeiter; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	Angehörige der regulären Streitkräfte
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offiziere in regulären Streitkräften; (21) Unteroffiziere in regulären Streitkräften; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1: Branchenstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, zusammengefasste Branchen	9
Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Tirol	12
Übersicht 3: Berufsstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	15
Übersicht 4: Top3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Tirol	18
Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2011-2018 bzw. 2018-2025	19
Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2018 bis 2025	20
Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2018 bis 2025	21
Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2018 bis 2025	22
Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2018 bis 2025	23
Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Beschäftigungsniveaus 2018 und 2025	24
Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Veränderung	25
Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, relative Veränderung	26
Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2018 und 2025	27
Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2018 bis 2025	28
Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen	29
Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	30
Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	31
Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	33

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit in Tirol im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2018	4
Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Tirol im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2025, Index 1982=100.	4
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Tirol, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2018	5
Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Tirol, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2018	6
Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Tirol und in Österreich 1995 bis 2025, in %	7
Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile in Tirol, 1961 bis 2018	8
Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Tirol nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025	10
Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Tirol nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025	11
Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Tirol nach Berufsgruppen, 2018 bis 2025	17